

BUND NATURSCHUTZ EBERN

RUNDSCHREIBEN AN MITGLIEDER UND
UNTERSTÜTZER

30 JAHRE

März
2012



Am zweiten Mittwoch im Monat Treffen um 20 Uhr in den Frankenstuben

Liebe BN Freunde,

rückblickend erlebten wir im Jahr 2011 zwei nachhaltig wirkende Ereignisse.

National, nach Fukushima, die Energiewende, die, wohl bis 2022, die Atomnutzung endlich beendet, und auf erneuerbare Energien setzt. Diese begrüßenswerte Entwicklung wird durch den aktuellen Beschluss der Minister Rösler und Röttgen völlig untergraben. Denn der nun geplante rasante und radikale Umbau der Solarförderung ist de facto ein Ausstieg. Der Ausbau der Solarenergie wird dramatisch zusammenbrechen und die Energiegroßkonzerne werden davon profitieren.

Regional war im Oktober der Kompromiss zwischen Bund Naturschutz und Stadt Ebern ein wichtiger Punkt. So wurde vom BN zwar die Anlage eines Photovoltaikfeldes akzeptiert, aber die Nicht-Nutzung des FFH-Gebietes für den Motorsport erreicht.

Auf positive Resonanz stieß die Informations- und Werbeaktion im Januar, die die Ideen des Bundes Naturschutz verbreitete und im Bereich der Ortsgruppe 146 neue Mitglieder gewann. Herzlich willkommen!

Die gute Unterstützung durch Mitglieder bei der Pflegeaktion zur Albersdorfer Steppenheide lässt auch für 2012 Zuversicht aufkommen. Denn es stehen wieder zahlreiche Aktivitäten, wie Amphibienschutzzaun, Fahrradbörse, Schafbetreuung, Pilztage, Pflegaktionen im Sommer, Apfelfest, ..., an.

BN-KG-Geschäftsstelle in Ebern

Seit Sommer 2011 befindet sich die Geschäftsstelle der BN-Kreisgruppe Haßberge in Ebern am Marktplatz 4. Gesucht werden noch Freiwillige, die bereit sind unseren Geschäftsstellenleiter Alexander Hippeli dort für zwei Stunden in der Woche zu unterstützen. Durch längere Öffnungszeiten erwarten wir eine bessere Präsenz des BN.

Besuchen Sie auch unsere Geschäftsstelle, um sich über Umwelt- und Naturschutzthemen zu informieren. Sie können dort u.a. auch ein Strommessgerät sowie aktuell die Zeitschriften "Natur & Kosmos" sowie das "Greenpeace-Magazin" und Bücher ausleihen.

Tel/Fax-Nr. 09531 944 3566

Mail: Bund-Naturschutz-Hassberge@t-online.de

www.hassberge.bund-naturschutz.de

Inhaltsverzeichnis	
Einleitung	1
Geschäftsstelle in Ebern	1
Bundeswehrkonversion und Energiewende	2
30 Jahre BN Ebern - Vorbericht	3
Landschaftspflege	4
Wildkatze	4
Kurzmeldungen	5
Termine und Veranstaltungen	6

Aber auch zahlreiche Veranstaltungen (siehe Seite 6) sind geboten und ein Wochenende in der Rhön ist geplant.

Weiterhin gilt das Ziel vom Rundschreiben 2011, ein Verteilen auf mehrere Schultern und das Einbeziehen von jüngeren Personen als unbedingte Notwendigkeit für die Zukunft. Arbeiten wir weiter daran!

Besonders lade ich Sie zur **Jahresversammlung mit Vorstandswahl** am Freitag, den 9. März um 19.00 Uhr in den Frankenstuben ein. Genießen Sie den interessanten Vortrag „Wunderbare Falterwelt“ vom Diplombiologen Martin Bucker und zeigen Sie Ihre Unterstützung durch ein zahlreiches Erscheinen.

2012 ist für die Ortsgruppe ein besonderes Jahr, denn es jährt sich die Gründung zu dreißigsten Male. Dazu merken Sie sich schon den Freitag, den 20. April vor, denn hier wollen wir gemeinsam in einer Feier die 30 Jahre rückblickend betrachten.

Ihr Harald Amon



Geschäftsstelle der BN-KG in Ebern

Nachnutzung und Pflege des ehem. Bw-Übungsplatzes

Die im Rundschreiben vom Mai 2011 ausgesprochene Hoffnung, dass es zu einem Kompromiss bei der naturverträglichen Nachnutzung kommen würde, hat sich erfüllt. Der Stadtrat Ebern stimmte am 17.10.2011 dem Kompromiss zu, dass die gemäß Bebauungsplan vorgesehenen Module nicht mehr verwirklicht werden. Zusätzlich wird die Stadt Anregungen der Naturschutzbehörden konstruktiv prüfen, die z.B. auf eine Ausweisung als Naturschutzgebiet abzielen.

Der Bund Naturschutz wird sein Fachwissen für die Pflege des Gebietes einbringen und für Teilflächen auch selbst Pflegemaßnahmen in Abstimmung und in Zusammenarbeit mit der Stadt durchführen.



Wahre Schlehen- und Hartriegel-Berge hatten sich aufgetürmt, als u.a. BN-Mitglieder am 21. Januar 2012 ihre Aktion auf dem ehemaligen Bw-Übungsplatz beendet hatten. Die Helfer hatten sich trotz Schneetreibens und einer schon vorhandenen Schneeeauflage an die Pflege des Orchideenhangs unterhalb des Käppeles gemacht. Nicht nur sie – alle Eberner werden mit einer Orchideenblüte belohnt werden, die weit über Ebern hinaus einmalig ist und die auch Touristen anzieht. Möglich wurde die Aktion durch die Zusammenarbeit von BN und Stadt Ebern. Der Bauhof hatte bereits auf den noch nicht so stark verbuschten Flächen mit dem Mulchmäher eine Vormahd durchgeführt.

Abschied von der Atomkraft durch Energiewende

Der Energiebeauftragte des Bund Naturschutz Bayern Dr. Herbert Barthel zeigte in seinem Vortrag am 8. Februar auf, dass die Energiewende zu schaffen ist. Alleine durch Energieeinsparung und effiziente Nutzung kann der Energiebedarf zu einem großen Teil verringert werden. Dr. Barthel plädierte für dezentrale Energieproduktion unter Beteiligung der Bürger in kommunaler Hand. Großkonzerne versuchen dies zu verhindern, da sie dann auf ihre überhöhten Gewinne verzichten müssten. Wenn alle Wohnhäuser in Bayern nach dem Niedrig-Energiestandard gedämmt wären, könnte der Wärmebedarf mit 10 % des Ernteguts aus den bayerischen Wäldern gedeckt werden. Auf Öl und Gas könnte dann verzichtet werden. Der Energiebedarf für die Stromgewinnung kann durch den verstärkten Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung weiter verringert werden, so dass durch intelligenten Einsatz der Erneuerbaren Energien der Bedarf auch ohne Atomkraft gedeckt werden könne.

Windkraft ist für die Erzeugung großer Strommengen geeignet. Solarstrom für den mittäglichen Spitzenstrom und Biomasse nur als Regelleistung,

da diese speicherbar ist. Der Ausbau der Wasserkraft ist in Bayern nicht mehr weiter möglich.

In Bayern müssen für die Verteilung der dezentral erzeugten Energien keine großen Stromleitungen neu gebaut werden, lediglich die kleinen Verteilernetze müssen ausgebaut werden. Grundsätzlich sieht der BN Ebern die aktuellen Entwicklungen auf dem Energiesektor im Landkreis mit der „Gesellschaft zur Umsetzung erneuerbarer Technologieprojekte (GUT mbH)“ positiv. Windräder sollten nach Möglichkeit auf wenige Gebiete konzentriert werden.



30 Jahre Bund Naturschutz Ebern

"Haben auch Sie Interesse an

- der *Erhaltung der heimischen Landschaft*
- einer *gesunden Umwelt*
- der *Rettung bedrohter Tiere und Pflanzen*
- der *Schaffung von Schutzgebieten*

Dann kommen Sie doch

*zur Gründungsversammlung des
"Arbeitskreises Ökologie Ebern" im Bund Naturschutz*

*wann: Mittwoch, den 20. Januar 1982 1930 Uhr
wo: Frankenstuben Ebern"*

So lautete vor nunmehr 30 Jahren die Einladung zur Gründungsversammlung. 13 Interessierte folgten schließlich der Einladung. Bei den nachfolgenden über 300 monatlichen Treffen sind die bei der Gründungsversammlung genannten Themen immer im Mittelpunkt gestanden. Die Mitglieder des BN Ebern haben durch zahlreiche, zum Teil jährlich wiederkehrende Aktionen für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt in unserer näheren Heimat wertvolle Beiträge geleistet.

Aus diesem Anlass findet am

Freitag, 20. April 2012

um 19.00 Uhr

in der Rathauhalle Ebern

eine Festveranstaltung statt.

Hierzu ergeht bereits jetzt herzliche Einladung für alle Mitglieder und Unterstützer des BN sowie für die Bevölkerung!

Sie erhalten in den nächsten Wochen noch eine Einladung mit weiteren Informationen zur Entwicklung des Bund Naturschutz Ebern!

Mitgliederwerbung und Mithilfe von Mitgliedern

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr viele neue Mitglieder begrüßen dürfen. Die Mitgliederzahl in der Stadt Ebern hat sich um über 25 % auf nunmehr 237 erhöht. Dazu kommen noch über 200 Mitglieder aus den Gemeinden Untermerzbach, Rentweinsdorf Kirchlauter, Breitbrunn, Pfarrweisach Burgpreppach, Maroldsweisach und Ermershausen. Unsere Ortsgruppe betreut damit 444 Mitglieder!

„Ein Verein lebt von der Mitarbeit seiner Mitglieder“

Wir würden uns über neue Aktive und Ideen freuen.

Es reicht, wenn Sie sich für eine Aktion/Projekt einbringen und diese unterstützen.

So z.B. bei der Amphibienaktion, der Fahrradbörse im Juni, bei einer Pflegeaktion im Sommer/Herbst, beim Apfelfest, bei den Eberner Pilztagen, bei der Betreuung der neuen Geschäftsstelle, bei der Organisation von Exkursionen, bei der Umweltbildung, .beim Wildkatzenprojekt

Melden Sie sich bitte, zeigen Sie sich zur Mithilfe bereit, bringen Sie Ihre Vorschläge ein!

Wir freuen uns über **Ihre** Rückmeldung.

Harald Amon 09531/1737,
Alexander Hippeli 09531/5548,
E-Mail: vorstand@bund-naturschutz-eburn.de

Viele neue Mitglieder haben bei der Anmeldung ihre Mail-Adresse angegeben. So können wir wichtige Informationen schnell weitergeben. Teilen Sie uns bitte Ihre Mail-Adresse an oben genannte Mail-Adresse mit, wenn Sie Interesse haben.

Werben Sie ein Neumitglied oder werben Sie Aktive!
Vielleicht kennen Sie jemanden im Freundes- oder Bekanntenkreis, der geradezu darauf wartet, Mitglied beim Bund Naturschutz zu werden oder sich bei Aktivitäten für die Natur einbringen will.

Sprechen Sie ihn an!



Landschaftspflege

Kiefern-Wacholderheide (Steppenheide)

nordöstlich von Albersdorf

Ein Trockenhang mit einer sehr interessanten Flora ist in den letzten Jahren immer mehr zugewachsen. Im Rahmen von Pflegeaktionen wurden 2009 und 2012 schattenwerfende Kiefern und Unterholz entfernt sowie die Wacholder freigestellt.

Teile der gefällten Kiefern wurden aus dem Waldstück herausgetragen und dem bereitstehenden Häcksler des Sozialpsychiatrischen Zentrums (SPZ) zugeführt.



Helfer nach der Aktion am 18.02.2012

Landschaftspflege im Sommer

Im Bereich Ebern sind von August bis September mehrere Grundstücke durch eine einmalige Mahd zu pflegen. Drei Grundstücke liegen nahe der Hetschingsmühle, eines nahe Lützelebern und eines bei Siegfelfeld.



Zusammenrechen von Grasschnitt

Bisher wurden die Flächen von einem Zivi bzw. einem BufDi (Bundesfreiwilligendienst) der Kreisgruppe gemäht. Anschließend reichten Helfer der OG in einer gemeinsamen Aktion das Mahdgut in lange Reihen, um dann vom Landwirt Norbert Dorsch mit einem Ladewagen abgeholt und zum Lindenhof gebracht zu werden.

In diesem Jahr (wie auch in der Zukunft!!) stehen voraussichtlich keine Helfer (Zivi, BufDi) der Kreisgruppe zur Verfügung, so dass wir über die Ortsgruppe Personen suchen, die die aufwändigen Mäharbeiten durchführen. Balkenmäher bzw. Freischneider sind vorhanden. Ein Entgelt wird bezahlt.

Interessenten melden sich bei Harald Amon (09531/1737) oder Alexander Hippeli (09531/5548). Das abschließende Zusammenrechen des Mahdguts wird wieder als Gemeinschaftsaktion am Samstag, den 8. September durchgeführt und mit einer Brotzeit beendet.

Projekt Wildkatzenmonitoring



Im Rahmen eines bundesweiten Monitoring werden durch den Bund Naturschutz auch Bereiche des Landkreises Haßberge auf Vorkommen der Wildkatze untersucht. Die Wildkatzen werden an mit Baldrian getränkte sogenannte Lockstöcke "gelockt". Durch das Reiben an diesen Holzstöcken hinterlassen sie Haare, welche dann genetisch untersucht werden



Eberhard Ponader und Dr. Klaus Mandery bei der Überprüfung eines Lockstockes auf Haare von Wildkatzen.

Von der Ortsgruppe Ebern sind auch noch Harald Amon und Andreas Einwag bei diesem Projekt aktiv. Sie haben im östlichen Bereich von Ebern eine große Anzahl von Lockstöcken angebracht und überprüfen diese regelmäßig.

Naturdenkmal Winterlinde

in Unterpreppach



Art. 9 Naturdenkmäler

Bayerisches Naturschutzgesetz:

(1) Als Naturdenkmäler können Einzelschöpfungen der Natur geschützt werden, deren Erhaltung wegen ihrer hervorragenden Schönheit, Seltenheit oder Eigenart oder ihrer ökologischen, wissenschaftlichen, geschichtlichen, volks- oder heimatkundlichen Bedeutung im öffentlichen Interesse liegt.

Ebern hat mit der Fällung der Winterlinde in Unterpreppach nur noch 3 Naturdenkmale!

Waldkindergruppe

Hände braun wie Bärenatzen
und Füße im raschelnden Laub!



Seit September 2005 besteht in Ebern die **Waldkindergruppe** des Bund Naturschutzes, immer freitags treffen sich dort Kinder und verbringen einen Vormittag mit ihren Betreuerinnen in der Natur.

Ansprechpartner:

Sylvia **Kopplinger**, Tel: 09535-1310
Daniela Berninger, Tel: 09531-943277

Kurzmeldungen

Waldkindergruppe

Carmen Schneider-Glomb ist seit 1. Januar 2012 aus beruflichen Gründen nicht mehr für die Waldkindergruppe des BN tätig.



Die Vorstände der OG Ebern und der KG Haßberge bedanken sich bei Carmen für ihren unermüdlichen, jahrelangen Einsatz bei der Betreuung der Kinder.

BN Krabbelgruppe

Seit Oktober 2010 gibt es die Kleinkindergruppe (Krabbelgruppe) des BN Ebern.

Sie trifft sich jeweils am **Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr in Ebern** am Wendeplatz beim Freibad, um gemeinsam in den Wald zu gehen.

Kinder von ca. 10 Monaten bis 3 Jahren können mit Mama/Papa teilnehmen.

Anfragen an

Katrin Ruppert 09531/5307.

"Schwalben wieder eine Heimat geben

Am Bahnhofsgelände waren insgesamt 19 Schwalbennester besetzt gewesen. Mit dem Abriss des Gebäudes stehen diese "Wohnungen" seit Frühjahr 2011 nicht mehr zur Verfügung.

In Gesprächen mit der Firma EDEKA und dem Landratsamt wurde uns zugesagt, dass Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt werden – z.B. ein Schwalbenhaus in der Nähe



Krötenzaun 2012

In den nächsten Wochen werden in lauen feuchten Nächten wieder zahlreiche Amphibien auf den Weg zu ihren Laichgewässern sein. So sind Grasfrösche, Molche und Erdkröten auf ihrem „Hochzeitsszug“, um für Nachwuchs zu sorgen.

Seit fast 30 Jahren baut der BN Ebern an der Staatsstraße bei Gemünd einen Schutzzaun auf. Dort werden die Amphibien eingesammelt und in Eimern über die Straße zu ihrem Laichgewässern gebracht.

Gerade für Kinder ist es ein einmaliges Erlebnis dieses Naturereignis miterleben. Dazu bieten wir an witterungsbedingt geeigneten Tagen Führungen an.

Interessierte Eltern, aber auch bereitwillige Helfer, die beim Aufbau oder bei der Kontrolle helfen wollen, melden sich bei Thomas Meisner Tel. 09531/ 5341 oder bei Andreas Einwag 0162/6449761

Schafe



Auf einem Pachtgrundstück bei der Hetschingsmühle sind auch in diesem Jahr wieder 6 Schafe als Landschaftspfleger eingesetzt. Diese müssen täglich von uns betreut werden. Dies bedeutet Schafe und Zaun überprüfen, sowie in Trockenzeiten Wasser zur Verfügung zu stellen.

Dazu werden Helfer, welche einmal pro Woche vorbei schauen, gesucht.

Ansprechpartner:

Alexander Hippeli 09531 5548

"Wochenendfahrt in die Rhön

Vom 20.-22. Juli planen wir einen Wochenendausflug in die Rhön. Näheres wird in den nächsten Wochen bekannt gegeben.

Termine und Veranstaltungen

- 4. März**
Sonntag 2. **Vogelstimmenwanderung** mit Dr. Werner Ullmann
Treffpunkt 08:00 in Ebern beim kath. Pfarrzentrum
- März** Aufbau, Betreuung und Abbau des **Amphibienschutzzaunes**
- 9. März**
Freitag **BN Ebern Jahresversammlung** *Einladung mit Tagesordnung – siehe unten –*
19.00 Uhr Frankenstuben Bildervortrag und anschl. JHV mit Neuwahl
- 1. April**
Sonntag 3. **Vogelstimmenwanderung** mit Dr. Werner Ullmann
Treffpunkt 07.00 in Gereuth beim Schlosseingang
- 20. April**
Freitag **Festveranstaltung "30 Jahre Bund Naturschutz Ebern"**
19.00 Rathaushalle Ebern
- 13. Mai**
Sonntag 4. und letzte **Vogelstimmenwanderung** mit Dr. Werner Ullmann
Treffpunkt 06.00 in Hemmendorf an der Itzbrücke
- 20.–28. Mai** **Woche der Artenvielfalt** auf dem ehemaligen Bundeswehrübungsplatz
u.a. **Orchideenwanderung**
- 17. Juni**
Sonntag **Fahrradbörse** bei der Eiswiese zusammen mit dem Tag der offenen Tür des SPZ
10–12 Uhr Annahme Fahrräder; 12–15 Uhr Verkauf
15–16 Uhr Rückgabe nicht verkaufte Fahrräder
- 24. Juni**
Sonntag „**Tag der offenen Gartentür**“ in Altenstein
BN–Ebern–Infostand zusammen mit dem Arbeitskreis Fledermaus des BN
- 29. Juni**
Freitag **Biologie und Geologie der Steinbrüche im Ebelsbachtal** mit Jürgen Thein
17.30 Treffpunkt zur Abfahrt in Ebern am Realschulparkplatz
- 15. Juli**
Sonntag **Kräuterwanderung** mit Herbert Stang über den ehemaligen Bundeswehrübungsplatz
Treffpunkt 09.30 Parkplatz ehem. Bundeswehrübungsplatz
- 08. Juli**
Sonntag **Schmetterlingswanderung** mit Eberhard Ponader und Harald Amon
Treffpunkt 09.30 Parkplatz Frankenstuben
- 20.–22. Juli**
Fr bis So **Wochenend-Fahrt in die Rhön**
(für Mitglieder und Nicht-Mitglieder)
- 08. Sept.**
Samstag **Landschaftspflege** (Abfuhr Mahd)
09.00 Uhr Hetschingsmühle
- 2. „Eberner Pilztage“** mit Dr. Lothar Krieglsteiner
mit TWG, VHS Ebern und Herbert Stang
14. bis 16. Sept.
- 13. bis 14. Okt.** **Obstsortenbestimmung**
Samstag/Sonntag Seminar
- 14. Okt.**
Sonntag **19. Apfelfest** mit Oktobermarkt
Rathaus und Marktplatz

Bund Naturschutz Ebern

Bergstraße 1 96106 Ebern

Telefon: 09531 1737

Fax: 09531 944 3566

E-Mail: Vorstand@bund-naturschutz-eborn.de

Homepage: www.Bund-Naturschutz-Ebern.de

Kontoverbindung Sparkasse Ebern

BLZ 793 517 30 Kto-Nr. 621 847

Lebensspender gesucht

HELFT LINUS und anderen!

DKMS Spendenkonto 9258385

Sparkasse Ebern BLZ 79351730

Hilfsbereitschaft darf nicht an Geld scheitern

Einladung

zur

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl
der Ortsgruppe Ebern des Bundes Naturschutz

Freitag, 9. März 2012

19.00 Uhr

Gasthof Frankenstuben, Ebern

Bildervortrag

Wunderbare Falterwelt

von Martin Bucker, Dipl.-Biologe, Bamberg

- öffentliche Veranstaltung -

*Schmetterlinge sind Verwandlungskünstler. Sie vollziehen vom Ei über Raupe und Puppe bis zum Falter eine faszinierende Umwandlung und überraschen durch eine Vielfalt an Formen und Farben. Dabei sind einige von ihnen Meister der Taktik „Warnen, Tarnen und Täuschen“, um ihren natürlichen Feinden zu entkommen. Doch gegen die Zerstörung ihrer Lebensräume sind sie machtlos. *

gegen 20.00 Uhr

Tagesordnung der Mitgliederversammlung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Wahl des Ortsgruppenvorstandes
7. Weitere Anliegen